

# **ANLEITUNG**

## **Konvertierung in PDF oder PDF/A**

### Inhalt

Konvertierung einer Arbeit nach PDF oder PDF/A .....	2
Konvertierung mit unterschiedlichen Programmen.....	3
MS Office 2013 und aktueller.....	3
MS Office 2010 .....	4
MS Office 2011 .....	4
Pages.....	5
Open Office.....	5
Konvertierung einer Arbeit nach PDF/A (Langzeitarchivierung) .....	6
MS Office 2013 und aktueller.....	6
MS Office 2010 .....	7
Open Office.....	7
Pages.....	7
Schritte nach dem Konvertieren .....	8
Überprüfen ob PDF/A Erstellung erfolgreich .....	8
Fehler und mögliche Lösungen .....	8

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an:

Mag. Edith Leitner, Tel: 0662/6198-4080

Daniel Revers MA, Tel: 0662/6198-4082

Mail: [repository@moz.ac.at](mailto:repository@moz.ac.at)

Sollten Sie uns telefonisch nicht erreichen, schreiben Sie uns bitte ein Mail.

Sprechstunde im Scanraum der Bibliothek: Donnerstag von 14 bis 16 Uhr.

Weitere Termine gerne auf Anfrage.

Ansprechperson für Angehörige des Mozarteums Innsbruck:

Mag. Lorenz Benedikt MA, Tel: 0512/ 507-25750

Mail: [Lorenz.Benedikt@moz.ac.at](mailto:Lorenz.Benedikt@moz.ac.at)

## Konvertierung einer Arbeit nach PDF

- Die Konvertierung eines Textdokumentes ins PDF-Format dient der Langzeitarchivierung der Arbeiten. Der Upload der Arbeiten ersetzt das bisher übliche Brennen der Arbeit auf CD. ACHTUNG: Die gebundene Version muss nach wie vor in den jeweiligen Sekretariaten abgegeben werden.
- Die Arbeit muss in einem maschinell lesbaren PDF Format abgegeben werden (die Arbeit darf somit nicht aus einer Folge abgespeicherter Bilder bestehen). Das Dokument darf nicht mit einem Passwort versehen sein.
- Bei Bildern sollten folgende Formate verwendet werden: JPG für Fotos, PNG oder TIFF für Diagramme, Grafiken oder Scans. Diese Formate verursachen beim Konvertieren die geringsten Probleme.
- Falls möglich, würden wir bitten, die Arbeit aufgrund der Möglichkeiten der Langzeitarchivierung in PDF/A-Format abzugeben. Die Erzeugung von PDF/A in Windows oder Linux erfordert kaum zusätzlichen Aufwand. Problematisch ist die Erstellung bei einigen MacOS-Programmen (Apple). Deshalb ist für das Hochladen nur die Konvertierung nach PDF notwendig.

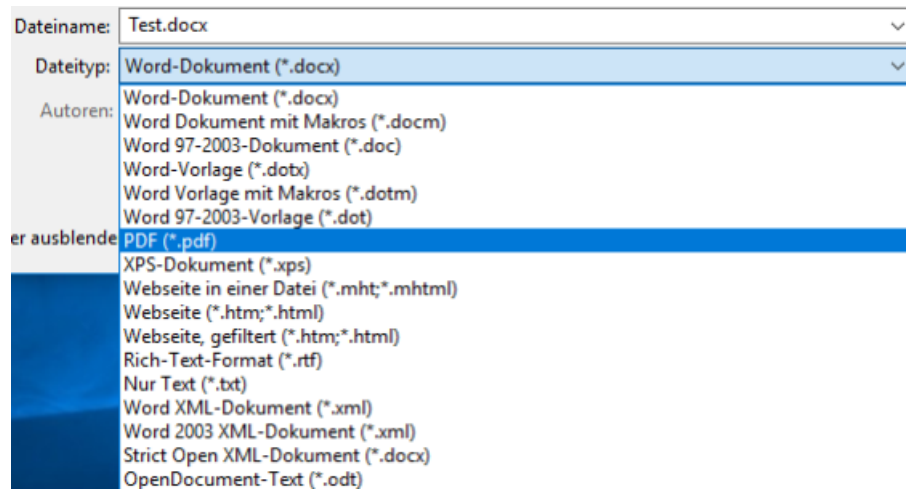
# Konvertierung nach PDF mit unterschiedlichen Programmen

## MS Office 2013 und aktueller

Plattform: Windows, Mac

### Möglichkeit 1:

- Datei → Speichern unter → Ordner auswählen oder „Durchsuchen“ anklicken
- Speicherort auswählen
- Dateityp: PDF (\*.pdf) auswählen
- Mit „Speichern“ bestätigen



### Möglichkeit 2:

- Datei → Exportieren
- Auf „PDF/XPS-Dokument erstellen“ klicken
- Speicherort auswählen, Dokument betiteln und mit „Veröffentlichen“ bestätigen

### Möglichkeit 3 (nur am Campus):

- Datei → Drucken
- Als Drucker auswählen: „Corel PDF Creator“
- Mit „Drucken“ bestätigen
- Speicherort auswählen
- Mit „Speichern“ bestätigen

## MS Office 2010

Plattform: Windows

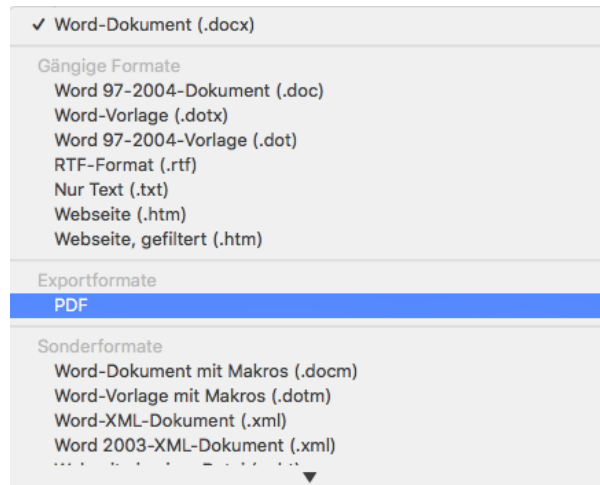
Siehe MS Office 2013 Möglichkeit 1

## MS Office 2011

Plattform: Mac

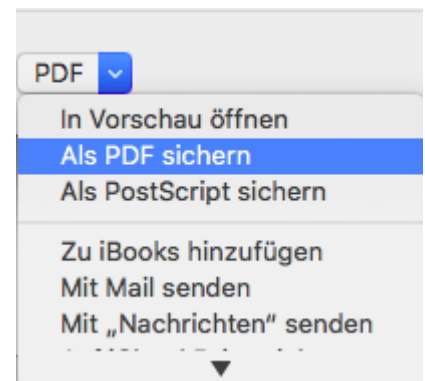
Möglichkeit 1:

- Datei speichern als
- Dateiformat auswählen: PDF
- Mit „Speichern“ bestätigen



Möglichkeit 2:

- Drucken
- Links unten auf den Pfeil bei PDF klicken
- „Als PDF sichern“ auswählen (je nach installierter Sprachversion)
- Klicken Sie auf „Fortfahren“ → Speicherort auswählen
- Mit „Drucken“ bestätigen

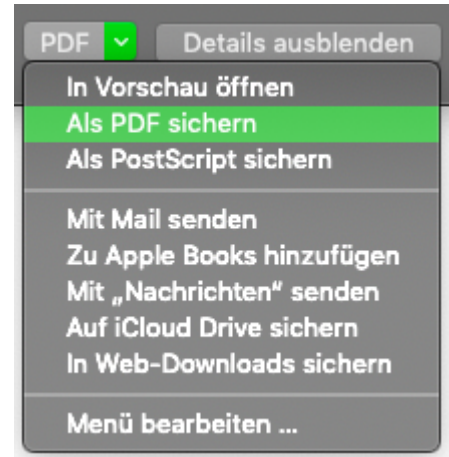


## Pages

Plattform: Mac

### Möglichkeit 1:

- Ablage → Drucken
- Links unten auf den Pfeil neben PDF klicken
- Als PDF sichern auswählen
- Im folgenden Fenster Dokument betiteln und Speicherort auswählen
- Mit „Sichern“ bestätigen



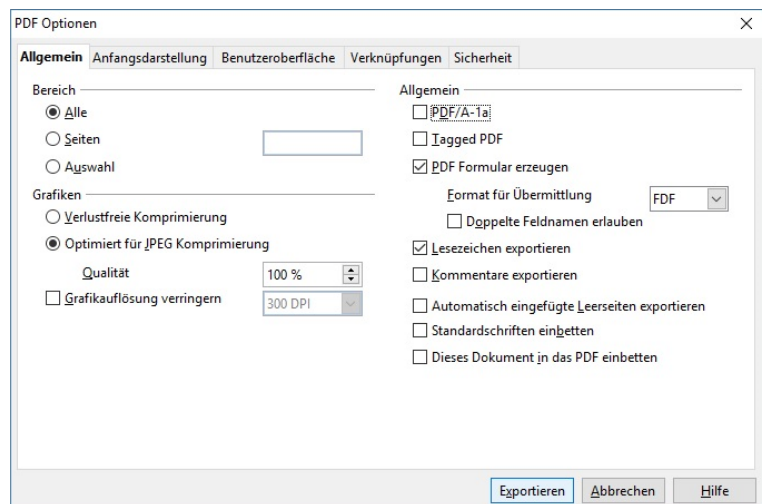
### Möglichkeit 2:

- Ablage → Exportieren → PDF
- Mit „Weiter...“ bestätigen
- Dokument betiteln und Speicherort wählen
- Mit „Exportieren“ bestätigen

## Libre Office/Open Office

Plattform: Windows, Mac, Linux, etc.

- Datei → Exportieren als PDF...
- Mit „Exportieren“ bestätigen
- Dokument betiteln und Speicherort auswählen



## Konvertierung einer Arbeit nach PDF/A (Langzeitarchivierung)

Bedenken Sie bereits im Vorfeld, dass durch einen Wechsel des Textverarbeitungsprogrammes (beispielsweise von Pages nach Word) Layout-Informationen verloren gehen können. Die Wiederherstellung des ursprünglichen Zustandes ist für Sie mit zusätzlichem Aufwand verbunden.

Überprüfen Sie ihr Dokument nach der Konvertierung noch einmal! Gerade Seiten mit Bildern, Grafiken, Tabellen oder längeren Fußnoten sind gefährdet.

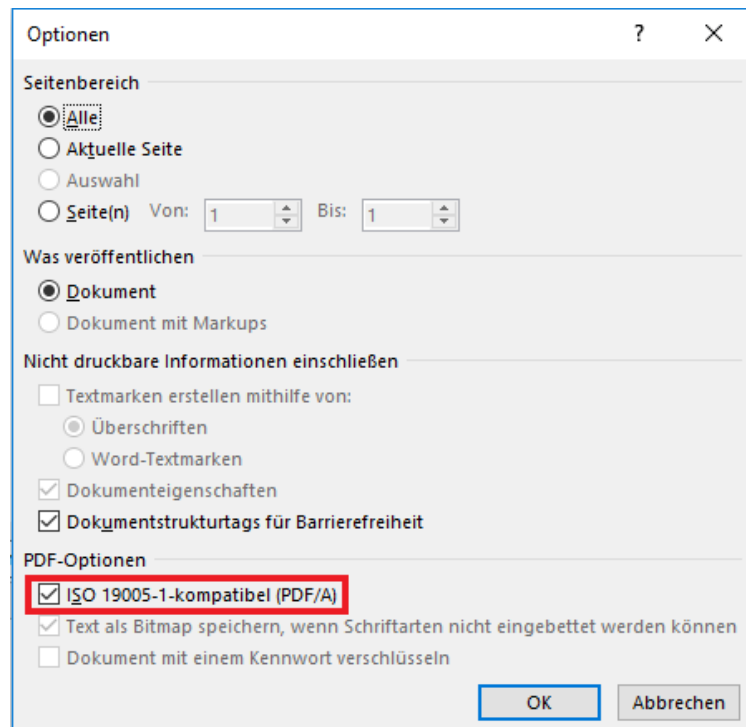
Unabhängig von den genannten Möglichkeiten ist eine Konvertierung nach PDF/A mithilfe von Acrobat Professional immer möglich.

## MS Office 2013 und aktueller

### Plattform: Windows

#### Möglichkeit 1:

- Datei → Speichern unter → Ordner auswählen oder „Durchsuchen“ anklicken
- Speicherort auswählen und Dokument betiteln
- Dateityp: PDF (\*.pdf) auswählen
- Auf „Optionen“ klicken
- Im folgenden Fenster (siehe rechts) unten das Häkchen bei „ISO 19005-1-kompatibel (PDF/A)“ setzen und mit „Ok“ bestätigen
- Mit „Speichern“ bestätigen



## Möglichkeit 2:

- Datei → Exportieren
- Auf „PDF/XPS-Dokument erstellen“ klicken
- Speicherort auswählen, Dokument betiteln und mit „Veröffentlichen“ bestätigen
- Auf „Optionen“ klicken
- Im folgenden Fenster (siehe oben) unten das Häkchen bei „ISO 19005-1-kompatibel (PDF/A)“ setzen und mit „Ok“ bestätigen
- Mit „Speichern“ bestätigen

## MS Office 2010

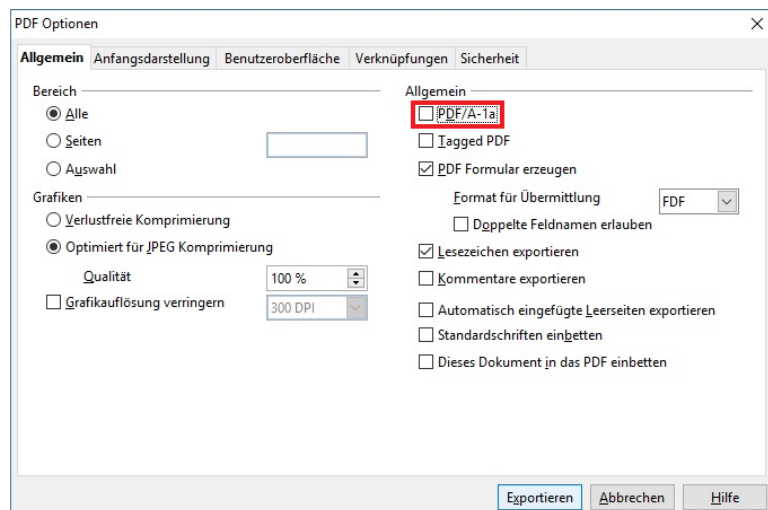
Plattform: Windows

Siehe MS Office 2013 Möglichkeit 1

## Libre Office/Open Office

Plattform: Windows, Mac, Linux  
etc.

- Datei → Exportieren als PDF...
- Im Reiter „Allgemein“ das Häkchen bei PDF/A-1a setzen
- Mit „Exportieren“ bestätigen
- Dokument betiteln und Speicherort auswählen



## Pages

Plattform Apple:

Konvertierung nach PDF/A nicht möglich

## Schritte nach dem Konvertieren

- Überprüfen Sie ihr Dokument nach der Konvertierung noch einmal sorgfältig! Gerade Seiten mit Bildern (betrifft auch Notenbeispiele), Grafiken, Tabellen oder längeren Fußnoten sind gefährdet und können zu ungewünschten Zeilenumbrüchen führen. Falls sie Probleme mit der konvertierten Datei haben, wenden Sie sich bitte an das zuständige Bibliothekspersonal: [repository@moz.ac.at](mailto:repository@moz.ac.at) (Edith Leitner oder Daniel Revers).
- Bitte überprüfen Sie selber nach der Konvertierung, ob Sie ihr PDF Dokument öffnen können. Ein fehlerhaftes PDF Dokument wird nicht anerkannt.

## Überprüfen, ob PDF/A Erstellung erfolgreich

- Öffnen Sie das Dokument in Acrobat Reader. War die Konvertierung erfolgreich, ist die Bearbeitung des Dokumentes gesperrt und am oberen Rand unterhalb des Taskleiste ist ein blauer Balken zu sehen. („Diese Datei verlangt Konformität mit dem PDF/A-Standard und wurde schreibgeschützt geöffnet, um Änderungen zu verhindern.“)

## Fehler und mögliche Lösungen

- Ein PDF-Dokument sollte sich in den meisten Situationen erstellen lassen. Falls es mit der Konvertierung in PDF ein Problem geben sollte, versuchen Sie es auf einem der Campuscomputer. Sollte es weiterhin Probleme bei der Konvertierung geben, wenden Sie sich an das zuständige Bibliothekspersonal (Edith Leitner bzw. Daniel Revers) oder schreiben Sie ein Mail an [repository@moz.ac.at](mailto:repository@moz.ac.at).